Auf der zweiten IAA der frühen 60er Jahre wurde endlich dem unendlichen Zahlenwust der Mercedes-Benz-Typenbezeichnungen Einhalt geboten. So wurde aus dem L327 der 1413. Nun konnte man an den Zahlen das Gesamtgewicht (hier 14 to) und die Motorleistung (hier 130 PS), jeweils gerundet, erkennen. Der 1413 wurde bis in das Jahr 1965 mit dem 126 PS starken Vorkammer-Motor Typ OM322 ausgeliefert. Im gleichen Jahre wurde dieser durch den OM352.1 ersetzt.Der 126 PS starke Direkteinspritzer blieb bis weit in die 90er Jahre im Programm der Mercedes-Benz AG.

Mitte der 60er Jahre wurde dann noch als Krönung ein Turbo-Motor entwickelt, welcher dann OM352A hieß und bei 2.800 U/min. 150 PS leistete. Obwohl nur 24 PS Unterschied, so hat man den Eindruck, ein ganz anderes Fahrzeug zu bewegen. Leistung ist ständig vorhanden und der Turbo pfeift munter vor sich her. Er besticht heute noch durch überragende Laufkultur und sprichwörtliche Zuverlässigkeit und ist somit eines der Aushängeschilder des Konzerns. Gerade in Verbindung mit dem 5-Gang-Synchrongetriebe kann er sein gesamtes Portfolio zur Verfügung stellen.

Der hier angebotene 1413 wurde am 6. Mai 1969 im Landkreis Ludwigsburg zugelassen. Er wechselte nie den Besitzer, wurde jeden Winter abgemeldet und bereits im Jahr 1993 stillgelegt. Seit dieser Zeit stand der LKW immer bei Sammlern trocken ein. Trotz Allrad bietet der 1413 eine Nutzlast von 7.840 kg bei einem zulässigen Gesamtgewicht von 13.500 kg. Der 75 km/h schnelle Wagen ist mit seinem komfortablen und formschönen Fahrerhaus dank Hydrauliklenkung überall sicher zu beherrschen. Der LKW ist sechsfach neu bereift mit Reifen der Dimension 10.00-R20 mit Titanprofil.

LB-ZA 978

LB-ZA 978

LB-ZA 978

Fotos teilweise Copyright Florian Dasenbrock

Bitte klicken Sie auf ein Bild, um es zu vergrößern.